

Crosslauf-LM: Über Matsch und Eis zum Titel

Itzehoe/Lübeck - Bei den Crosslauf-Landesmeisterschaften in Itzehoe kamen die jungen Phönixerinnen mit der anspruchsvollen Mittelstrecke bestens klar und gewannen zwei Titel.

Schweres Geläuf herrschte bei den in Itzehoe gemeinsam veranstalteten Crosslauf-Landesmeisterschaften der Verbände Schleswig- Holstein und Hamburg. Der seifig-matschige, auf manchen Abschnitten noch vereiste Boden forderte nicht nur den heimischen Waschmaschinen, sondern zunächst den Athleten aller Altersklassen so Einiges ab.

„Das ist ja grauenhaftes Gelände“, stöhnte eine junge Läuferin in Anwesenheit der späteren Rönnauer W15- Schülermeisterin Maya Rehberg, die wiederum keck antwortete: „Nö, wieso? Das ist eben Crosslauf!“ Überrasgender Verein aus dem LN-Verbreitungsgebiet war „ihr“ SC Rönna 74, der gleich sieben Titel einheimste. Zwei Meisterschaften errang der LBV Phönix, je einmal gewannen die LG Reinbek-Ohe und der Spiridon Club Bad Oldesloe. Insbesondere ein aufgeweichter, abschüssiger Abschnitt der 3340-m-Strecke verlangte volle Konzentration. Trotzdem kam es zu Stürzen, die jedoch alle glimpflich ausgingen. Insgesamt war die einhellige Meinung nach dem Zieleinlauf: „Anspruchsvoll, aber eines Crosslaufes würdig.“



Bei der Crosslauf-LM in Itzehoe schnitten die Lübecker Läufer super ab. Foto: Boller

Der LBV Phönix hatte seine Stärken bei der weiblichen Jugend A: Dort gewann Julia Riedemann in 12:56 Minuten mit 54 Sekunden Vorsprung vor Anna Prieske (Spiridon Oldesloe) und LBV-Kollegin Lena Hierzi (14:29). Zusammen mit Lena Scheibe aus dem Jahrgang 1993, die in 17:42 Minuten Siebte wurde, war den „Adlerträgerinnen“ auch der Mannschaftstitel nicht zu nehmen. Bei den W35-Seniorinnen musste sich Gesine Peters nach 13:51 Minuten mit der Silbermedaille begnügen, genauso wie die Phönix-Frauen in der Teamwertung mit Finja Kaduk (5. in 14:17), Kim-Kristin Arndt (8. in 15:16) und Sarah Douglas (9. in 15:27).

Die vier Einzeltitel für den SC Rönna holten Maya Rehberg (W15), Nadja Willenborg (weibliche Jugend B), Björn Beckmann (M15) und Stig Rehberg (männliche Jugend B). In der Teamwertung gewann der SCR bei den Schülerinnen W14/15 (Maya Rehberg, Anna-Sophie Bellerich, Alina Bambas), den Schülern M14/15 (Björn Beckmann, René Flägel, Kenneth Schöneck) und der weiblichen Jugend B (Nadja Willenborg, Philine Albrecht, Cara Cossen).

Damit scheinen die „Crosser“ gut gerüstet für die Deutschen Meisterschaften in dieser Disziplin, die in knapp drei Wochen in Ingolstadt stattfinden. Einen hauchdünnen Vorsprung von sechs Sekunden rettete der A-Jugendliche Andreas Lange (LG Reinbek-Ohe) ins Ziel und konnte sich ebenso über Platz eins freuen wie M14-Schüler Nils Grigoleit (Spiridon Oldesloe). Als Einzelkämpferin der LG Bad Schwartau lief Hanna Röhrich bei der B-Jugend in 15:24 Minuten auf Rang sechs. jbo/oel

In-online/lokales vom 25.02.2009 00:00

Quelle im Internet: <http://www.in-online.de/artikel/2549114>